

Nachstehend wird der Wortlaut der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „**Physical Geography: Environmental History**“ bekannt gemacht, wie er sich aus

- der Fassung der Ordnung vom 2. Juni 2021 (Brem.ABl. S. 788), berichtigt am 26. Oktober 2021 (Brem.ABl. S. 1119), und
- der Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Physical Geography: Environmental History“ an der Universität Bremen vom 4. Mai 2022 (Brem.ABl. S. 359)

ergibt. Informationen über die Inhalte der einzelnen Änderungsordnungen und das Inkrafttreten der darin getroffenen Regelungen können hier nicht dargestellt werden.

Fachspezifische Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Physical Geography: Environmental History“ an der Universität Bremen

Vom 4. Mai 2022

Diese fachspezifische Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnungen für Masterstudiengänge (AT MPO) an der Universität Bremen vom 27. Januar 2010 in der jeweils gültigen Fassung.

§ 1

Studienumfang und Abschlussgrad

(1) Für den erfolgreichen Abschluss des Masterstudiengangs „Physical Geography: Environmental History“ sind insgesamt 120 Leistungspunkte (Credit Points = CP) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) zu erwerben. Dies entspricht einer Regelstudienzeit von 4 Fachsemestern.

(2) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird der Abschlussgrad

Master of Science
(abgekürzt M.Sc.)

verliehen.

§ 2

Studienaufbau, Module und Leistungspunkte

(1) Der Masterstudiengang „Physical Geography: Environmental History“ wird als Masterstudium gemäß § 4 Absatz 1 Satz 1 AT MPO studiert.

(2) Das Studium gliedert sich wie folgt:

- a) Master Thesis (Masterarbeit) im Umfang von 30 CP.
- b) Compulsory Modules (Pflichtmodule) im Umfang von 30 CP.
- c) Consecutive Core Subjects (Konsekutive Module) im Umfang von 36 CP als Wahlpflichtmodule. Gewählte konsekutive Module müssen fortgesetzt werden. Soll

ein bereits gewähltes Wahlpflichtmodul gewechselt werden, ist dies zuvor beim zuständigen Masterprüfungsausschuss zu beantragen.

- d) Additional Subjects im Umfang von 24 CP als Wahlbereich. Alternativ oder kumulativ zu Modulen dieses Bereichs gemäß Anlage 2.4 können folgende Inhalte eingebracht werden, um diesen Studienabschnitt zu absolvieren:
- i. Ein 8-wöchiges Praktikum im Rahmen des Moduls Internship (12 CP) und/oder
 - ii. ein weiteres, noch nicht absolviertes Modul im Umfang von 6 CP aus dem Wahlpflichtbereich (Compulsory Elective Modules) gemäß Anlage 2 und/oder
 - iii. anerkannte Leistungen aus einem Auslandssemester nach vorheriger Festlegung in einem „Learning Agreement“ und/oder
 - iv. fachergänzende Studien der Universität Bremen im Umfang von maximal 12 CP (unbenotet oder benotet) oder
 - v. „Numerical Methods in Geosciences“, eine Leistung im Umfang von 3 CP aus dem Modul „Advanced Digital Competences“ des Fachbereichs 5.

(3) Anlage 1 stellt den empfohlenen Studienverlauf dar, Anlage 2 regelt die zu erbringenden Prüfungsleistungen.

(4) Module werden als Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodule durchgeführt.

(5) Die im Studienverlaufsplan vorgesehenen Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodule werden mindestens im jährlichen Turnus angeboten.

(6) Pflicht- und Wahlpflichtmodule werden in englischer Sprache durchgeführt. Module und Lehrveranstaltungen im Wahlbereich werden in englischer oder deutscher Sprache durchgeführt.

(7) Die den Modulen jeweils zugeordneten Lehrveranstaltungen werden in den Modulbeschreibungen ausgewiesen.

(8) Lehrveranstaltungen werden gemäß § 6 Absatz 1 AT MPO durchgeführt. Weitere Lehrveranstaltungsarten können durch Entscheidungen des Rektorats spezifiziert werden.

§ 3

Prüfungen

(1) Prüfungen werden in den Formen gemäß §§ 8 ff. AT MPO und der Ordnung der Universität Bremen zur Durchführung elektronischer Prüfungen (DigiPrüfO UB/Digitalprüfungsordnung) in der jeweiligen Fassung durchgeführt. Darüber hinaus können Prüfungen in den in Anlage 3 aufgeführten Formen erfolgen. Der Prüfungsausschuss kann im Einzelfall auf Antrag einer Prüferin oder eines Prüfers weitere Prüfungsformen zulassen.

(2) Eine erneute Prüfung kann gemäß § 20 Absatz 4 AT MPO in einer anderen als der ursprünglich durchgeführten Form erfolgen.

(3) Bearbeitungsfristen und Umfang von Prüfungen werden den Studierenden zu Beginn des Moduls mitgeteilt.

(4) Prüfungen können in Form von Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) bzw. E-Klausuren durchgeführt werden. Näheres regelt Anlage 4.

(5) Prüfungen werden in der Regel in englischer Sprache durchgeführt.

§ 4

Anerkennung und Anrechnung

Die Anerkennung oder die Anrechnung von Leistungen erfolgt gemäß § 22 AT MPO in der jeweils gültigen Fassung.

§ 5

Zulassungsvoraussetzungen für Module

Außer im Rahmen des § 6 Absatz 2 gibt es keine Zulassungsvoraussetzungen für Module.

§ 6

Modul Masterarbeit (inklusive Kolloquium)

(1) Das Modul Masterarbeit (30 CP) besteht aus der Masterarbeit inklusive eines Kolloquiums.

(2) Voraussetzung zur Anmeldung der Masterarbeit (inkl. Kolloquium) ist der Nachweis von mindestens 60 CP.

(3) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 24 Wochen. Der Prüfungsausschuss kann auf begründeten Antrag eine einmalige Verlängerung um maximal 6 Wochen genehmigen.

(4) Die Masterarbeit wird als Einzelarbeit erstellt.

(5) Die Masterarbeit wird in englischer Sprache angefertigt.

(6) Zur Masterarbeit findet ein Kolloquium statt. Für Masterarbeit und Kolloquium wird eine gemeinsame Modulnote gebildet. Die Masterarbeit fließt dabei mit 80 % und das Kolloquium mit 20 % in die gemeinsame Note ein.

§ 7

Gesamtnote der Masterprüfung

Die Gesamtnote wird aus den mit Leistungspunkten gewichteten Noten der Module gebildet. Unbenotete Leistungen in einzelnen Modulen bzw. unbenotete Module werden bei der Notenbildung nicht berücksichtigt.

§ 8

Geltungsbereich und Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor am 1. Oktober 2021 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Sie gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2021/22 im Masterstudiengang „Physical Geography: Environmental History“ ihr Studium aufnehmen.

(2) Studierende, die vor dem Wintersemester 2021/22 ihr Studium begonnen haben, können auf Antrag an den zuständigen Prüfungsausschuss in die vorliegende Prüfungsordnung wechseln. Der Antrag ist bis zum 15. November 2021 zu stellen. Über die Anerkennung erbrachter Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage.

(3) Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Physical Geography: Environmental History“ vom 8. Juli 2015 tritt zum 30. September 2025 außer Kraft. Studierende, die bis zum 30. September 2025 ihr Studium nicht beendet haben, wechseln in die vorliegende Prüfungsordnung. Über die Anerkennung von Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage.

Anlagen:

Anlage 1: Studienverlaufsplan des Masterstudiengangs „Physical Geography: Environmental History“

Anlage 2: Module und Prüfungsanforderungen

Anlage 3: Weitere Prüfungsformen

Anlage 1: Studienverlaufsplan des Masterstudiengangs „Physical Geography: Environmental History“

Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung für den Ablauf des Studiums dar. Module können von den Studierenden in einer anderen Reihenfolge besucht werden.

		Compulsory Modules, 30 CP		Consecutive Core Subjects, 36 CP	Additional Subjects, 24 CP	Master Thesis, 30 CP	Σ 120 CP
1. Jahr	1. Sem.	PG-RP Research Process I, 6 CP	PG-CBA Computer-based Analyses, 6 CP	gemäß Anlage 2.3. 18 CP			30
	2. Sem.		PG-HPE Historical Political Ecology, 6 CP	gemäß Anlage 2.3. 18 CP	gemäß Anlage 2.4 und § 2 Absatz 2 Buchstabe d, 6 CP		30
2. Jahr	3. Sem.	PG-RP2 Research Process II, 12 CP			gemäß Anlage 2.4 und § 2 Absatz 2 Buchstabe d, 18 CP		30
	4. Sem.					PG-MT Master Thesis (incl. Colloquium), 30 CP	30

CP = Credit Points, Sem. = Semester

Anlage 2: Module und Prüfungsanforderungen

2.1: Master Thesis (Masterarbeit), 30 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL-Anzahl
PG-MT	Module Master Thesis (including Colloquium)	P	30	MP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.2: Compulsory Modules (Pflichtmodule), 30 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL-Anzahl
PG-RP	Research Process I	P	6	KP		PL: 2 SL: 2
PG-CBA	Computer-based Analyses	P	6	KP		PL: 2 SL: 0
PG-HPE	Historical Political Ecology	P	6	KP		PL: 1 SL: 1
PG-RP2	Research Process II	P	12	KP		PL: 3 SL: 1

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.3: Consecutive Core Subjects, 36 CP

Gewählte konsekutive Module – „Consecutive Core Subjects“ – müssen fortgesetzt werden. Der Wechsel eines gewählten Wahlpflichtmoduls muss rechtzeitig beim zuständigen Masterprüfungsausschuss beantragt werden. Es sind insgesamt drei vollständige Consecutive Core Subjects zu absolvieren.

2.3.1 Consecutive Core Subject „Climatology“, 12 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
PG-CL	Climatology I	WP	6	KP		PL: 1 SL: 1
PG-CL2	Climatology II	WP	6	KP		PL: 2 SL: 1

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.3.2 Consecutive Core Subject „Climate Change“, 12 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
MMG-CC1	Climate Change 1: Fundamentals	WP	6	MP		PL: 1 SL: 0
MMG-CC2	Climate Change 2: Models and Data	WP	6	MP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.3.3 Consecutive Core Subject „Archaeology“, 12 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
PG-AR	Archaeology I	WP	6	KP		PL: 1 SL: 1
PG-AR2	Archaeology II	WP	6	KP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.3.4 Consecutive Core Subject „Lacustrine Environmental Archives“, 12 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
PG-EA	Lacustrine Environmental Archives I	WP	6	KP		PL: 1 SL: 1
PG-EA2	Lacustrine Environmental Archives II	WP	6	KP		PL: 1 SL: 2

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.3.5 Consecutive Core Subject „Vegetation History and Archaeobotany“, 12 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
PG-VA	Vegetation History and Archaeobotany I	WP	6	KP		PL: 2 SL: 0
PG-VA2	Vegetation History and Archaeobotany II	WP	6	KP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.3.6 Consecutive Core Subject „Environmental Physics“, 12 CP

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
AtPhy	Atmospheric Physics	WP	6	MP		PL: 1 SL: 0
RemS	Remote Sensing	WP	3	KP		PL: 1 SL: 1
IEPhy	Isotopes in Environmental Physics	WP	3	KP		PL: 1 SL: 1

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

2.4: Additional Subjects, 24 CP

Alternativ oder kumulativ zu den im Folgenden aufgeführten Modulen können die Optionen, die in § 2 Absatz 2 Buchstabe d Ziffer i - v aufgeführt sind, eingebracht werden, um diesen Studienabschnitt zu absolvieren.

K.-Ziffer	Modultitel	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL- Anzahl
PG-INS	Internship	W	12	KP		PL: 2 SL: 1
GCCy	Global Carbon Cycle	W	3	MP		PL: 1 SL: 0
MMG-EA1	Environmental Archives Methods	W	6	MP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

Anlage 3: Weitere Prüfungsformen

Prüfungen werden in den Formen gemäß § 8 ff. AT MPO durchgeführt. Darüber hinaus können Prüfungen in den im Folgenden aufgeführten Formen erfolgen:

- Kurzklausur: jeweils ca. 10 bis 45 Minuten.
- Schriftlich ausgearbeitetes Referat mit Vortrag: ca. 20 bis 45 Minuten.
- Bearbeitung von Übungsaufgaben: Semesterbegleitend werden bis zu 8 Aufgabenzettel mit Übungsaufgaben gestellt, die schriftlich zu bearbeiten sind. Die Übungsaufgaben werden in der Regel 3 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit gesammelt abgegeben. Der Umfang der gesammelten Antworten zu den Übungsaufgaben beträgt 15 bis 20 Seiten.
- Exkursionsbericht: Ein Exkursionsbericht gibt die Inhalte und den Verlauf einer Exkursion unter Berücksichtigung einschlägiger Literatur wieder. Der Umfang orientiert sich nach Vorgabe des Exkursionsleiters, an der Dauer der Exkursion und der Anzahl der am Protokoll Beteiligten.